WERNSTEINER

Musizeitung

Das Musikerjahr 2016 im Jahresrückblick

Liebe Wernsteinerinnen und Wernsteiner,
geschätzte Freunde der Musikkapelle!

Erstmals darf ich mich an dieser Stelle zu Wort melden. Im November diesen Jahres fand die alljährliche Jahreshauptversammlung im Gasthaus Stöbichen statt. Im Zuge dieser Veranstaltung wurden im Verein unter anderem Neuwahlen durchgeführt. Neben verschiedenen Funktionären, wurde auch das Obleute-Amt neu besetzt. Somit darf ich mich seit 6. November stolz Obfrau des Musikvereines Wernstein am Inn nennen. Sehr dankbar bin ich meinen beiden Stellvertretern, Christopher Prey und Bernhard Ortbauer. Zusammen werden wir uns als „Team" der neuen Herausforderung stellen. An dieser Stelle bedanke ich mich ganz herzlich bei Ing. Johannes Grundnig für die tolle Arbeit, welche er als Obmann knapp zwölf Jahre lang für den Verein geleistet hat. Hannes war und ist eine sehr wichtige und wertvolle Persönlichkeit für den Verein. Als Zeichen unserer Dankbarkeit wurde er vom Vereinsvorstand zum Ehrenmusiker ernannt. Zu dieser Auszeichnung gratulieren wir unserem Hannes herzlich und wünschen ihm für seine wohlverdiente „Obmannpension" das Allerbeste.

Wir blicken auf ein sehr facettenreiches Jahr 2016 zurück, welches von zahlreichen Veranstaltungen, über Konzerte, bis hin zu diversen Ehrungen und auch traurigen Zeiten geprägt wurde. Ein großes Dankeschön gebührt an dieser Stelle allen Gemeindemitgliedern und unterstützenden Mitgliedern des Musikvereines Wernstein, denn ohne eure Treue zur Musik wäre der Verein nicht das, was er heute ist. Ein Dank gilt auch den einzelnen MusikerInnen für die viele Zeit, das Miteinander und das Engagement, allen voran unserem Kapellmeister Gerald Karl, der uns stets musikalisch fördert und fordert.

Nun wünsche ich Euch, im Namen des neuen „Obleute-Teams" ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2017, viele schöne Momente und Begegnungen.

„Der Applaus ist das Brot des Musikers….
Danke für die dünne Scheibe ☺" (✝ Anton Stockhammer).

Eure Obfrau Claudia Ertler



Neujahranblasen



Traditionellerweise überbringen wir jedes Jahr am 26. und 27. Dezember musikalische Neujahrswünsche. Für uns Musiker zählt dieser Brauch zu den beliebtesten Ausrückungen im Jahr. Bei traumhaftem Wetter und Temperaturen weit über null Grad hatten wir auch letztes Jahr wieder eine Menge Spaß dabei. Da wir bei „da Wernstoana Musi“ an beiden Tagen ohne Noten unterwegs sind, ist das Neujahranblasen eine der wenigen Möglichkeiten im Jahr, das „Auswendigspielen“ zu erlernen bzw. zu festigen und die zahlreichen Lieder und Texte an die junge Generation weiter zu geben. Kein Wunder, dass einem da am Abend „hi und da“ der Schädel brummt ☺.

Ein großes Dankeschön möchten wir an dieser Stelle für die großzügigen Spenden und die freundliche Aufnahme aussprechen. Wir werden immer wieder bestens mit Speis und Trank verwöhnt und schätzen dies sehr. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen bei den kommenden Veranstaltungen und wünschen alles Gute und vor allem Gesundheit für das Jahr 2017!

Babygeschrei am Maskenball





Am 16. Jänner fand heuer wieder der Maskenball der SPÖ Wernstein im Gasthaus Peterbauer statt. Da unser Musistorch in der letzten Zeit so beschäftigt war, war das Thema schnell gefunden! Ausgestattet mit Schnuller, Flascherl, Stofftieren und Latzerl erschienen wir als Babys zum Ball. Der Musistorch war natürlich auch mit von der Partie. Wir gewannen als zweitgrößte Gruppe eine Partybreze, welche wir bei unserer Musikerwanderung genossen.

Auf diesem Weg wollen wir uns bei der SPÖ Wernstein für den lustigen Abend bedanken.

Musiker kegeln, anstatt zu proben



Dieses Jahr machten sich 35 Musiker auf nach St. Roman zum Musikerkegeln 2016. Nach kurzem Aufwärmen wurden die Teilnehmer per Losverfahren in 9 Teams unterteilt. (8 Mannschaften mit 4 Personen, 1 Mannschaft mit 3 Personen). Wie auch schon in den vergangenen Jahren konnten die Neulinge bzw. die Musimescha mit exzellenten Würfen herausragen und ließen damit den einen oder anderen Musiker alt aussehen. In diesem Jahr holte sich das Team von Prey Christopher den ersten Platz vor Team Stockhammer Florian und Süß Bettina. Danach ging es ins Wirtshaus Zwickledt auf Speis und Trank, wo wir noch gemütliche Stunden verbrachten.

Musikerskifahrt zum Hochkönig



Der erste Ausflug 2016 war die “Musiskifahrt”. Diese fand heuer am 13. Februar statt. Wir fuhren mit einem Bus ins Skigebiet Hochkönig, das inmitten des schönen Salzburgerlandes liegt. In Mühlbach am Hochkönig hatten wir dann, nach längerer Fahrt als geplant, das Ziel erreicht. Das Wetter war den ganzen Tag über schön, die Sonne schien und es war auch nicht zu kalt. Wir hatten sehr viel Spaß auf der Piste, aber auch beim Zusammensitzen auf der Skihütte und bei der Fahrt nach Wernstein zurück.

Auch im nächsten Jahr findet wieder eine Skifahrt statt, zum ersten Mal gemeinsam mit der Feuerwehr.

Frühjahrskonzert – Schätze des Feuers
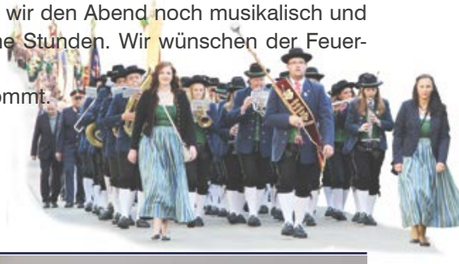




Feuer, Rauch, Ton, Edelmetalle, Phönix und Whiskey. Sie fragen sich nun bestimmt, was diese Dinge miteinander verbindet! All diese Begriffe waren Teil unseres Frühjahrskonzertes unter dem Thema „Schätze des Feuers“. Am 9. April durften wir in einer vollen Halle wieder unser Können unter Beweis stellen – jedoch nicht nur mit Instrumenten, sondern auch unter Einsatz der ein oder anderen Stimme. Das Programm führte uns unter anderem nach Irland in eine Gegend, die vor allem für ihren Whiskey bekannt ist, aber auch in die Phantasiewelt von Mordor, in welchem der feuerspuckende Schicksalsberg eine nicht unerhebliche Rolle spielt. Einen Abstecher machten wir zudem noch nach Zwickledt und schwelgten in Erinnerungen über die ehemalige Dachziegelfabrik, welche bis 1977 in Betrieb war. Abgerundet hat den Abend Verena Hermüller mit ihrer Gesangseinlage zum Film „Pocahontas“.

Fahrzeugsegnung

Lange hat unsere Feuerwehr auf das neue Fahrzeug gewartet. Umso größer war die Freude, als es endlich eingeweiht wurde. Wir ließen es uns natürlich nicht nehmen, diesen Abend musikalisch zu umrahmen. So bereiteten wir allen eintreffenden Gastfeuerwehren einen musikalischen Empfang, bevor es zum Festzug zur Gemeinde ging. Nach dem Festakt umrahmten wir den Abend noch musikalisch und sorgten für ein paar gemütliche Stunden. Wir wünschen der Feuerwehr viel Spaß beim Üben mit dem neuen Fahrzeug und hoffen, dass es so wenig wie möglich zum Einsatz kommt.



„Mein Land, mein Radio“...



... diese Worte kennt wohl jeder. Am 24. April 2016 war Radio Oberösterreich bei uns in Wernstein zu Gast. Ein Radiofrühschoppen, wie man ihn am Sonntagvormittag öfters österreichweit hören kann, wurde in Wernstein aufgezeichnet. Anlass war ein rundes Jubiläum der Errichtung des Mariensteges und der Partnerschaft mit der bayerischen Nachbargemeinde Neuburg. Schon vor 10 Jahren wurde ein Radiofrühschoppen in Dommelstadl, damals „Live“, unter Mitwirkung beider Gemeinden übertragen. Dieses Mal bot die Unionhalle eine hervorragende Lokalität für die Aufzeichnung des Frühschoppens. „Drent und Herent“ ist ein gelebtes Thema das sich durch diese Veranstaltung zog und vom Moderator Walter Egger auch besonders erwähnt wurde. Mit dem Kirchenchor, der Dommelstadler Stubenmusi und der Musikkapelle Wernstein wurde dieser Sonntagvormittag bestens musikalisch umrahmt. Auch beide Bürgermeister konnten im Gespräch mit Walter Egger ihre Gemeinden kurz vorstellen. Schließlich hörte man diese Sendung österreichweit und hatte sie auch einen großen Werbeeffekt für unsere Heimatgemeinde. Es ist ein schönes Gefühl, sich selber als Musikkapelle im Radio zu hören. Sicher ein Highlight des Vereins und nicht alltäglich, bei derartigen Veranstaltungen mitwirken zu dürfen. Vielleicht hört man uns ja wieder einmal im Radio.

Saisoneröffnung Eurobike



Zur Tradition ist nun auch schon die Saisoneröffnung der Firma Eurobike geworden, die wir musikalisch umrahmen dürfen. Dabei spielen wir zum Saisonbeginn auf einem Schiff von Eurobike für dessen Gäste und wir können zugleich die Fahrt auf dem Schiff genießen. Dies ist von uns ein kleines Dankeschön an Walter Schmid, der uns unterstützt und auch jedes Jahr bei der Mostkost, als Hauptpreis beim Schätzwettbewerb, eine Radreise zur Verfügung stellt.

Riesen Ansturm bei der Wernsteiner Mostkost 2016

Am 1. Mai fand die allseits bekannte und beliebte Mostkost in der Metall-Auer-Fertigungshalle in Sachsenberg statt. Beinahe 1.000 Gäste stürmten das Event und ließen sich die prämierten Möste, die schmackhaften Brote und die selbstgemachten köstlichen Krapfen schmecken. Insgesamt wurden 27 Möste eingereicht und verkostet. Dabei errang bei den Wernsteinern Josef Weidinger den Sieg und bei den auswärtigen Mitstreitern holte sich Martin Schmidseder den ersten Platz. Die I'leitn Musi sorgte für die musikalische Umrahmung des Festes. Der Schätzwettbewerb, bei dem eine Eurobike-Reise gewonnen werden konnte, fand großen Anklang und wir wünschen dem Sieger Gerhard Kasbauer und seiner Familie eine schöne Reise. Trotz Regen wurde bei ausgelassener Stimmung bis in die Nacht hinein gefeiert und noch das ein oder andere Glas Most, Wenzlbier oder auch Getränk an unserer Bar getrunken.



Wir danken den Besuchern für die Unterstützung sowie Erich Auer und seiner Familie für die Zurverfügungstellung der tollen Räumlichkeiten und freuen uns auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr bei der Wernsteiner Mostkost am 30. April 2017 bei Familie Pichler, „Langer" in Göpping.

Auszeichnung beim Bezirksmusikfest in Altschwendt



Von 8. bis 10. Juli fand heuer wieder das allseits beliebte Bezirksmusikfest statt. Dieses Jahr veranstaltete die Musikkapelle Altschwendt das dreitägige Fest. Bereits am Samstag hatte unsere Jugendkapelle in Altschwendt ihren Auftritt bei der Jugendmarschwertung. Am Sonntag stellten uns dann wir der Marschwertung und erreichten unter der Stabführung von Philipp Hell einen ausgezeichneten Erfolg mit 92,94 Punkten, was anschließend im Festzelt ausgiebig gefeiert wurde. An dieser Stelle möchten wir uns alle bei Philipp nochmals für die gute Probenarbeit bedanken. Dem Musikverein Altschwendt gratulieren wir zum 111-jährigem Bestehen und zu dem gelungenen Fest.

Wir freuen uns bereits schon jetzt auf das kommende Bezirksmusikfest in Diersbach und laden euch alle ein, uns am Sonntag, 9. Juli 2017 zu begleiten und uns aus dem Publikum zu unterstützen.

Mit der Feuerwehr auf zur Partnerfeuerwehr nach Unterhöhenstetten





Ein besonderes Highlight erwartete uns heuer am 24. Juli. Die Partnerfeuerwehr der FF-Wernstein, die Freiwillige Feuerwehr Unterhöhenstetten, feierte die Einweihung des neuen Feuerwehrhauses. Los ging es schon früh am Morgen, gemeinsam mit unserer Feuerwehr traten wir die Reise im Bus an. Doch der gemütlichen Busfahrt folgte ein knochenharter Marsch mit klingendem Spiel vom Festzelt zur einen Kilometer entfernten Kapelle, wo der Pfarrer die Messe abhielt. Anschließend gab es, wie bei unseren Nachbarn üblich, sehr lange Ansprachen und Dankesworte. Der Marsch zurück war dann nicht weniger anstrengend, manche Musiker waren sogar derart ausgelaugt, dass das Marschieren im Gleichschritt plötzlich ein Ding der Unmöglichkeit wurde.

Der anschließende Frühschoppen wurde dann von uns musikalisch umrahmt. Das Schlagzeugregister durfte sich sogar für ein paar Stücke zurücklehnen und einen gekühlten Hopfenblütentee schlürfen, denn ein anwesender Feuerwehr-Musikkapellenmischling wollte sich an unserem Schlagzeug versuchen. Zusätzlich zur wohlverdienten Spielpause gab es obendrauf noch eine Vergütung in flüssiger Form für die ganze Kapelle – Win-Win sozusagen. Der offizielle Teil wurde dann durch ein gemeinsames Essen abgeschlossen, doch mit dem Offiziellen war es dann doch nicht abgetan. Es wurde weitermusiziert und auch gesungen, diesmal aber nicht auf der Bühne, sondern direkt unter den feierwütigen Feuerwehrleuten.

Enttäuschung machte sich breit, als es hieß, der Bus verlasse diese gelungene Veranstaltung. Die Heimfahrt war dann sehr kurz, da sie vom Verfasser dieses Textes, aus unerklärlichen Gründen fast vollständig verschlafen wurde. Nichtsdestotrotz zeigte sich, dass Feuerwehr und Musikkapelle ein sehr gutes Team ergeben und dass diese Verbindung in Zukunft natürlich weiter gepflegt wird.

Jubiläumsfest des Veteranen- und Kriegerverein Neuburg



Ein weiteres Mal durften wir ins Nachbarland ausrücken, diesmal in die Partnergemeinde Neuburg am Inn. Wir umrahmten dort das Bestandsjubiläum des Veteranen- und Kriegervereins. Von einer „stinknormalen Ausrückung" kann aber hier keinesfalls die Rede sein, so startete nämlich der Tag für einige Musiker bereits um 6 Uhr – Zusammenkunft in Dommelstadl.

Ein Weckruf musste her, gängige Praxis jenseits des Inns, wo der Bürgermeister und die Fahnenmutter des Veteranenvereins aus dem Bett „geblasen" wurden. Zünftig und deftig startete dann der Morgen für die kleine Abordnung an Musikern, die diesen Weckruf spielten, denn gleich nach dem Bürgermeister und Fahnenmutter ihr Glück fassen konnten, gab es ein Weißwurstfrühstück – inklusive Weißbier, versteht sich. Da ist auch so mancher Musikermagen etwas überrascht.

Der Rest der Musikkapelle konnte länger schlafen, denn das Gedenken an die verstorbenen Veteranen und der Umzug zur Neuburg startete erst um 9 Uhr. Dabei konnte man immer wieder beobachten, wie speziell unsere Musikerinnen während der Aufstellung vor dem Kriegerdenkmal zusammenzuckten, aber wohl nicht, weil sie die Worte des Pfarrers so rührten, sondern weil 50 Meter hinter uns einige ältere Semester des Veteranenvereins fleißig die Kanonen in unsere Richtung abfeuerten. Die anschließend stattfindende Messe im Hof der Neuburg wurde natürlich auch von uns musikalisch umrahmt.

Gleich nach der Messe marschierten wir noch den kurzen Weg zum Landkreissaal, wo wir dann den restlichen Nachmittag auf der Bühne konzertierten. Auch hier beschränkte sich die Ausrückung nicht nur auf den offiziellen Teil, nein auch ein paar Auswendige gab es im Anschluss zu hören.

Musikerausflug – Eine Wanderung durch Wernstein



Für den heurigen Musikerausflug, welcher am 27. August stattfand, war etwas ganz Besonderes geplant und zwar eine Wanderung durch den eigenen Ort. Start des Rundgangs war beim Probelokal in Wernstein, danach ging es über den Höhenweg nach Wimberg. Bei Familie Kieslinger kamen wir in den Genuss einer exklusiven Führung durch die WENZL Privatbrauerei inklusive einer kleinen Stärkung für zwischendurch. Unsere Reise führte uns anschließend weiter über Rutzenberg und Eggersham nach Zwickledt, wo schon die nächste Jause auf uns wartete. Von dort aus ging es über den Kubinweg hinunter zur Mostausschank bei Familie Doppermann. Mit einigen auswendigen Stücken und einer guten Brettljause ging der Abend hier gemütlich zu Ende. Es war eine sehr interessante Tour durch den eigenen Ort, denn auch nicht jeder kannte die versteckten Wege und schönen Plätze in Wernstein.

10 Jahre Brückenfest – auch wir waren dabei



Dieses Jahr wurde in Wernstein ein Jubiläum gefeiert: 10 Jahre Verbindung zwischen Wernstein und Neuburg. Das Brückenfest feierte heuer die erste Dekade seines Bestehens. Am Freitag war das allen bekannte Brücken-Kabarett, am Samstag der Zwei-Brückenlauf und am Sonntag das Sautrogrennen. Umrahmt wurde der Frühschoppen am Vormittag von der Blaskapelle Neukirchen und am Nachmittag von uns. Von 13 Uhr bis 17 Uhr durften wir unser Publikum musikalisch unterhalten. Nach dem offiziellem Part spielten wir in kleinerer Besetzung weiter und konnten sogar ein paar „Altmusiker“ zum Mitsingen motivieren. Wir freuen uns schon auf die nächsten 10 Jahre Brückenfest, wenn es dann „20 Jahre Brückenfest“ zu feiern gibt.

Vorstandswechsel bei der Jahreshauptversammlung



Am 6. November fand die diesjährige Jahreshauptversammlung in altbewährter Form im Gasthaus Stöbichen statt. Heuer erstmals im Herbst, wobei dies noch eine der kleineren Veränderungen, im Hinblick auf die anstehenden Neuwahlen, war. Wir durften einige langjährige Musiker und Funktionäre ehren, sowie zwei Müttern, mit nun drei aktiven Musikerkindern, eine spezielle Auszeichnung verleihen. Des Weiteren wurde das Jugendreferententeam teilweise neu besetzt und zur Freude aller, durften wir auch heuer wieder junge Musiker ins offizielle Vereinsleben aufnehmen.

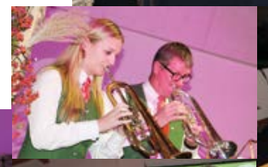
Das Highlight der Jahreshauptversammlung war aber dieses Jahr ganz bestimmt die Wahl zum wichtigsten Amt im Verein. Das Obmann-Amt wurde neu vergeben und musste auch direkt umbenannt werden. Der Frauenquote im Verein zufolge kam also das was kommen musste. Erstmals in der Vereinsgeschichte durften wir mit einstimmigem Beschluss unsere liebe Claudia Ertler zur Obfrau ernennen. Gemeinsam mit Bernhard Ortbauer und Christopher Prey, kurz das Obleute-Team, treten sie in die großen Fußstapfen unseres Ehrenmusikers Johannes Grundnig. Wir wünschen unseren neuen Funktionären und Musikern viel Erfolg und eine schöne Zeit.

Herbstkonzert Innklänge

Unser Herbstkonzert Innkläge fand heuer erstmals in einem neuen Format statt. Am 19. November war in der Unionhalle neben der Musikkapelle, der „kloanen Partie“ und Ensembles auch ein kurzer Jahresrückblick zu hören. Auch unsere neue Obfrau Claudia Ertler und ihre beiden Obmann – äh -fraustellvertreter Bernhard und Christopher hatten ihren ersten Auftritt in der Öffentlichkeit! Die können sich sehen lassen! Unseren Hias verabschiedeten wir in seine wohlverdiente Musipension, was seine Hilde – von uns liebevoll „Hiasin“ genannt – freute, obwohl sie uns mitteilte, dass sie ihre freien Freitag-Abende auch etwas vermissen wird. Alles in allem ein unterhaltsamer Konzertabend, den wir bei einigen FlascherIn Wein bis in die Morgenstunden ausklingen ließen.











Weihnachtsfeier des Musikvereins



„Alle Jahre wieder“ freuen wir uns auf unsere Weihnachtsfeier, welche für uns der gemeinsame Abschluss eines ereignisreichen Musikerjahres ist. Im Gasthaus Stöbichen wurden wir heuer wieder ganz liebevoll von Annemarie und Ihrem Team empfangen und durften dort unter dem Motto „Wir zünden eine Kerze an“ einen schönen besinnlichen Abend verbringen. Mit einer Weihnachtsgeschichte und der musikalischen Gestaltung durch unsere „Musimescha“ wurden wir auch dieses Jahr wieder bestens auf Weihnachten eingestimmt. Ganz klar war aber diesmal erkennbar, dass nicht alleine das Feiern an oberster Stelle stand, sondern auch das gemeinsame Gedenken an unseren lieben Musikerfreund Toni Stockhammer.

Den Abend ließen wir im Anschluss an den offiziellen Teil der Feier mit netten Gesprächen in diesem Kreise ausklingen.

Mit Freude, Dankbarkeit und Gemeinschaft blicken wir zum einen auf das vergangene Jahr zurück und freuen uns zum anderen auch auf all die Herausforderungen, die uns im kommenden Jahr wieder erwarten werden.

Musikkapelle Wernstein in Zahlen (Stand: JHV)

613 unterstützende Mitglieder • 64 aktive Musiker, davon 39 weiblich – Unter 30 Jahren: 30 Musikerinnen und 10 Musiker • Altersdurchschnitt: 28 Jahre • Durchschnittliche Aktivität: 8,58 Jahre • 47 Proben und 61 Ausrückungen, das entspricht einer Jahresleistung von ca. 8 Arbeitswochen

Impressum

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Musikverein Wernstein am Inn – www.mkwernstein.at

Redaktion: Theresa Auer, Bernadette Baminger, Sabine Bauer, Helene Bernauer, Alexander Eder, Berta Freilinger, Anna-Lena Grundnig, Josef Grundnig, Magdalena König, Christine Mayr, Corinna Mayr, Julia Obereder, Antonia Pichler, Susanne Riedl, Josefine Schnellhammer, Stefanie Süss, Gabriel Unterholzer, Nikolas Weberbauer, Valerie Weberbauer, Andreas Winroither, Maria Wirth, Julia Zauner – Koordination: Corinna Mayr – Satz & Layout: Josefine Schnellhammer

Neues aus den Reihen der Musiker

Unser neues Obleute-Team stellt sich vor



Name: Christopher Prey

Instrument: Posaune und Basspo-saune, Tenorhorn

Aktiv im Verein seit 16 Jahren

Alter: 30 Jahre

Beziehungsstatus: Frisch verheiratet mit Stefanie und Vater von Zwillingen (2 Jahre)

Beruf: Mit Leib und Seele Landwirt und Maurer

Über mich: Seit 16 Jahren bin ich schon bei der Musikkapelle Wern-stein aktiv als Posaunist mit dabei. Mir ist nicht nur die Musik sondern auch die Gemeinschaft sehr wichtig. In meiner neuen Funktion und mit meinen 2 Kollegen, hoffe ich, die Mu-sikkapelle Wernstein auch in Zukunft so gut leiten und zusammenhalten zu können, wie es uns bereits in den vergangenen Jahren vorgemacht wurde.

Name: Claudia Maria Ertler

Instrument: Klarinette und Bassklari-nette

Aktiv im Verein seit 11 Jahren

Alter: 26 Jahre

Beziehungsstatus: Glücklich verge-ben an den Diersbacher Musikerkol-legen Roland

Beruf: Aus Liebe zum Menschen Wohnbereichsleiterin im Altenheim Esternberg

Über mich: Der Musikverein Wern-stein begleitet mich schon seit meiner Kindheit. Es ist mir, unter anderem, wichtig „generationsübergreifende Vereinsarbeit“ zu leisten. In meiner Funktion als Obfrau möchte ich die Freude zur Musik und das gemein-schaftliche Miteinander aktiv fördern und unterstützen.

Name: Bernhard Ortbauer

Instrument: Schlagzeug sowie das eine oder andere Blasinstrument beim Neujahranblasen

Aktiv im Verein seit 14 Jahren

Alter: 30 Jahre

Beziehungsstatus: Glücklich mit sei-ner Miriam aus Andorf

Beruf: Servicetechniker bei der EVG in St. Florian

Über mich: Die Grün-Blau angezoge-nen waren für mich in meiner Kind-heit immer große Vorbilder. Dass ich jetzt ein Teil von ihnen sein darf, erfüllt mich mehr als nur mit Stolz. Vor allem die Tatsache, mich nun, neben dem Musikalischen, aktiv ins Vereinsge-schehen einbringen zu können, setzt dem Ganzen da die Krone auf.

Musiker-Nachwuchs



Fleißig war er wieder, unser Musistorch. Wir freuen uns über, vor allem dringend benötigten, männlichen Nachwuchs in den Reihen der Klarinetten, Trompeten und Hörner. Wir wünschen den Eltern viel Freude und unvergessliche Momente mit ihren Kleinen.

Auch für 2017 hat der Storch wieder Arbeit angekündigt.



Fabian

Geburtstag: 24. März – 18.14 Uhr

Größe & Gewicht: 53 cm – 4.140 Gramm

Eltern: **Maria** Wirth & Roland Schano





Paul

Geburtstag: 10. April – 9.14 Uhr

Größe & Gewicht: 50 cm – 3.210 Gramm

Eltern: Eva und **Josef** Pichler





Jakob

Geburtstag: 19. Juli – 18.45 Uhr

Größe & Gewicht: 50 cm – 3.400 Gramm

Eltern: **Kathrin** & Florian Hagenauer





Hannah

Geburtstag: 17. Oktober – 17.21 Uhr

Größe & Gewicht: 51 cm – 3.350 Gramm

Eltern:
Carina und **Stefan** Penzinger





Andreas

Geburtstag: 24. November – 1.37 Uhr

Größe & Gewicht: 50 cm – 3.570 Gramm

Eltern:
Nora Karl & Sebastian Ettl



Musikerhochzeit Bernadette & Wolfgang



Am 04. Juni war es endlich soweit. Der schönste Tag im Leben unserer Trompeterin Bernadette und ihrem Wolfgang startete schon mit traumhaftem Wetter. Ganz traditionell wurde die Braut von einer kleinen musikalischen Abordnung am Vormittag abgeholt. Hier wurden wir offensichtlich bereits erwartet, denn Partybreze und Getränke standen schon für uns bereit. Zeitgleich überraschten wir natürlich auch den Bräutigam Wolfgang und begleiteten anschließend die beiden standesgemäß mit musikalischer Einstimmung in die Kirche nach Schardenberg, wo aus unserer lieben Bernadette schließlich Frau Baminger wurde.

Im Gasthaus Wösner in Münzkirchen wurde die Feier fortgesetzt. Wie es bei Musikerhochzeiten so üblich ist, haben wir natürlich die musikalische Nachmittagsumrahmung übernommen. Später am Abend ging es dann beim Brautstehlen mit reichlich Wein und zünftiger Musik weiter. Alles in allem bestimmt ein unvergesslicher Tag für das Brautpaar und natürlich auch für uns Musiker. Wir wünschen unserer lieben Bernadette und ihrem Ehemann Wolfgang alles Glück der Welt, Gesundheit und viele schöne gemeinsame Stunden als Familie.

Noch zwei weitere Pärchen sagten „Ja“



Carina & Stefan Penzinger
10. September 2016



Stefanie & Christopher Prey
12. November 2016

Ganz heimlich gaben sich am 10. September Carina und Stefan Penzinger im Standesamt in Schardenberg das Ja-Wort. Von da an, waren wir aber besser auf der Hut! So passierte uns das kein zweites Mal und wir gratulierten Stefanie und Christopher Prey nach ihrer standesamtlichen Trauung am 12. November musikalisch. Wir wünschen euch einen guten Start in die Ehe und freuen uns schon alle, eure kirchlichen Hochzeiten musikalisch umrahmen zu dürfen.



Wir trauern um unseren „Toni“

Anton Stockhammer kam 1953 im Alter von 9 Jahren zur Musikkapelle Wernstein. Als 1966 sein Vater verstarb, übernahm Toni das Amt des Kapellmeister Stellvertreters, eher er drei Jahre später Kapellmeister wurde. Dieses Amt übte er 20 Jahre lang aus, bis er 1991 Josef Grundnig den Taktstock überreichte. Bis 2004 war er im Vorstand als Beirat tätig.

Als Toni Kapellmeister war, gab es noch keine Musikschulen. Und so bildete Toni den Musikernachwuchs selbst aus. Durch seine Vielseitigkeit an Instrumenten, die er beherrschte, konnte er alle Register unterrichten. Einige Musiker aus unseren Reihen und noch viele mehr haben bei Toni ihr Instrument erlernt. Ohne diese Anstrengungen wäre damals kein Fortbestand der Musikkapelle möglich gewesen.

Die Musik wurde ihm in die Wiege gelegt und er war ein Musiker mit Leidenschaft, Ehrgeiz und Begeisterung. Das spürten nicht nur wir, sondern auch die Zuhörer.

Durch sein Können war er ein gefragter Musiker. Ob als Tanzmusiker, Blasmusiker, Unterhaltungsmusiker oder Begräbnisspieler, er war weit über die Grenzen hinaus bekannt. Begräbnisse begleitete er so viele, dass es für uns kaum vorstellbar ist: In einem Jahr an die Hundert und so sprach er auch einmal vom 1000er-Jubiläum.

Toni kannte immer nur versöhnende, verbindende und aufmunternde Worte – egal ob zu Jung oder Alt. Auch seine Hilfsbereitschaft und Fähigkeiten als Tischler kamen unserer Gemeinschaft zu Gute. Wann immer was zu tun war, war Toni zur Stelle und sagte „Des griagn ma scho.“

Toni war stets positiv eingestellt – ein Vorbild für uns alle. Mit ihm geht eine große Stütze und Säule der Musikkapelle Wernstein verloren.

Die Zeit ist wie eine Melodie,
in Dur und Moll durchzogen,
mit dem Rhythmus der Jahre.

Toni, du wirst uns fehlen,
dein Platz bleibt nun leer.
Deine Melodien sind verstummt.

Toni – es war schön mit dir!



Ausgezeichnung für Wernsteiner Trio



Mit „weiter so“ endete letztes Jahr die Berichterstattung zur Ausgezeichneten Blasmusik. Das hat sich Josef Grundnig ganz besonders zu Herzen genommen. Wurde er letztes Jahr mit dem Verdienstkreuz in Silber ausgezeichnet, erhielt er heuer die Verdienstmedaille in Gold. Diese Auszeichnung wurde gleich zweimal vergeben: Auch Andreas Unterholzer erhielt die Verdienstmedaille in Gold. Der Grund für diese Auszeichnung: Beide sind schon 35 Jahre Mitglied beim Musikverein. Als Dritter im Bunde wurde Matthias Augustin die Ehrennadel in Gold verliehen. Warum Hias diese Auszeichnung gebührt, lest ihr im nächsten Artikel.

Unser Archivar geht in Pension und ...
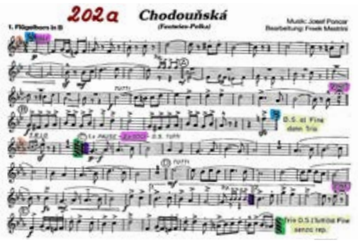


H ilfsbereit

I mmer zur Stelle

A rchivar mit Leib und Seele

S axophonist

So kurz lässt sich Hias nicht beschreiben. Geboren 1940 als Matthias Augustin in Brunnenthal, ist er im Alter von 10 Jahren immer mit dem Fahrrad nach Wernstein geradelt, um dort bei Anton Stockhammer Sen. Klarinettenunterricht zu bekommen. Aber das allein war ihm zu wenig. Deshalb erlernte er auch noch Saxophon.



Tja, und irgendwann hat Hias seine Leidenschaft zu den Noten entdeckt. Er ist nicht einfach nur Archivar, sondern jahrelang der Herr der Noten. Damit kein Musiker Vorzeichen und Wiederholungen übersieht, hat er das in allen Noten farbig markiert. Damit man sich das auch vorstellen kann, haben wir mal „so bunte Noten“ abgebildet. Unser Hias machte noch viel mehr und war sehr fleißig hinter den Kulissen tätig – mit all dem könnte man eine eigene Zeitung füllen.



Hias legt nach über 60 Jahren bei der Musikkapelle Wernstein seine Instrumente und die Textmarker zur Seite und genießt mit seiner Hilde seine Pension. So einfach können wir ihn aber nicht ziehen lassen. Deshalb haben wir ihn beim Herbstkonzert zum Ehrenmusiker ernannt.

Wir wünschen euch alles Gute und freuen uns, euch in Zukunft „als Gäste“ begrüßen zu dürfen.

... Hannes übergibt das Ruder



In die wohlverdiente Obmannpension schicken wir nach knapp 12 Jahren Amtszeit unseren Ehrenmusiker Ing. Johannes Grundnig. Unser Hannes hat diese Arbeit stets mit großer Hingabe und Sorgfalt vorbildlich geleistet. Seit dem Jahre 1977 dürfen wir uns bereits glücklich schätzen einen Vollblut-Musikanten wie ihn im Verein zu haben. Mit seinen damals 12 Jahren hat er das Flügelhornregister verstärkt und es sollte nicht nur bei der musikalischen Unterstützung bleiben. Durch sein großes Engagement im Verein war Hannes bereits vor seinem Amt als Obmann in vielen anderen Funktionen tätig.

Nun, lieber Hannes, darfst du dich aber zurück lehnen und deine Zeit als Musiker wieder voll genießen. Wir freuen uns auf die noch vielen vielen Jahre, die wir mit dir im Verein verbringen dürfen, auf die Ratschläge, die wir uns von dir holen werden und auf dein immer offenes Ohr, das du für uns Musiker hast – für all die Eigenschaften schätzen wir dich ganz besonders als Musiker und Freund.



Für Hias und Hannes haben wir beim Herbstkonzert eigens für sie komponierte Gstanzl und ein Gedicht zum Besten gegeben. Nachzulesen auf www.mkwernstein.at

Unsere Musikerjugend

Derzeit sind 14 Jungmusiker bei der Jugendkapelle. 10 Mädls und 4 Burschen. Unsere Jungs Alex, Johannes, Niki und Kevin würden sich über männliche Verstärkung sehr freuen! ☺

Gemeinsam proben wir jeden Freitag eine Stunde fleißig für anstehende Konzerte. Wir dürfen unsere neuen Mitglieder Sophia Kasbauer auf der Querflöte und Jessica Paschl auf der Tuba in unseren Reihen begrüßen.

Im Vorstand der Jugendkapelle hat sich auch wieder etwas geändert: Neu in unserem Team unterstützen uns Verena Hermüller und Cornelia Fasching hinsichtlich der organisatorischen Tätigkeiten.

Verleihung der Jungmusikerleistungsabzeichen



Einige unserer Jungmusiker waren im vergangenen Jahr sehr fleißig und haben ein Abzeichen absolviert.

Wir gratulieren sehr herzlich zum Jungmusikerleistungsabzeichen und möchten uns an dieser Stelle auch bei unserem Bürgermeister Alois Stadler für die Einladung zum Mittagessen ins Gasthaus Zwickledt, im Anschluss an die Leistungsabzeichenverleihung in Riedau, bedanken!

Junior	Elena Karl Annalena Schachner	Oboe Trompete
Bronze	Anna-Lena Grundnig Kevin Spießberger	Klarinette Schlagwerk
Silber	Antonia Pichler Johanna Ratzinger	Saxophon Trompete
Gold	Stefan Hermüller	Tuba

Frühjahrskonzert 2016



Ein ganz besonderes Highlight ist es für uns Jungmusiker, wenn wir nach einer langen, anstrengenden Probenphase unser Können beim Konzert darbieten dürfen.

Wie traditionell üblich, durften wir das Konzert mit dem Stück *Fanfare Esprit* eröffnen. Als zweites und letztes Stück gaben wir *Summer Nights* aus dem Musical Grease zu unserem Besten.

Jugendmarschwertung Altschwendt



Heuer nahm unsere Jugendkapelle wieder an der Jugendmarschwertung in Altschwendt teil. Optimal darauf vorbereitet starteten die jungen Musikerinnen und Musiker am 9. Juli nach Altschwendt zum Jugendnachmittag, um zu zeigen, was sie können. Neben dem Standardprogramm präsentierte die Jugendkapelle auch zwei Showelemente, die das Logo des Musikvereines und ein Windrad darstellten. Die Jugendkapelle erreichte dabei einen sehr guten Erfolg und kann darauf sehr stolz sein. Im Festzelt zeigten die Jungmusiker anschließend, dass sie bereits feiern können wie die Großen.

Jungmusikerausflug



Zur verdienten Belohnung ihrer hervorragenden Leistungen besuchten die Jungmusiker am 11. August das Erlebnisbad Aquapulco in Bad Schallerbach. Am frühen Vormittag stieg die Truppe in den Zug und schon von diesem Zeitpunkt an war die Aufregung und Freude zu spüren. Erstmals im Aquapulco angekommen, konnten die Jungmusiker ihrer Energie freien Lauf lassen. Um 16 Uhr ging es dann wieder mit dem Zug zurück nach Wernstein, wo anschließend auf der Schulwiese am Lagerfeuer gegrillt wurde. Natürlich durfte dabei die musikalische Unterlage nicht fehlen und es wurde munter gesungen. Als gelungener Abschluss wurde im Turnsaal der Volksschule übernachtet.

Musikcafe

Bereits traditionell fand auch dieses Jahr das Musikcafe im November statt. Bei dieser Gelegenheit gaben die Jungmusiker und auch junge Privatschüler ihr Können zum Besten. In diesem gemütlichen Rahmen bekommt man verschiedene Ensembles und auch die Jugendkapelle im Ganzen zu hören. Im Anschluss dürfen die Kinder immer noch mit ins Probelokal und dort alle vorhandenen Instrumente ausprobieren und vielleicht findet sich dabei sogar der eine oder andere neue Musiker. Neue Musiker, ob Klein oder Groß, sind bei uns immer herzlich willkommen.



Termine 2017

Veranstaltung	Ort	Datum
Neujahrsempfang	Pfarrsaal	Sonntag, 8. Jänner 2017
Ensembletreffen	LMS Andorf	21. Jänner 2017
Kegelabend	St. Roman	Freitag, 3. Februar 2017
JMLA-Verleihung	Pramtalsaal Riedau	Sonntag, 5. Februar
Feuerwehr-Musi-Skifahrt	noch nicht bekannt	Samstag, 18. Feburar 2017
Frühjahrskonzert	Unionhalle	Samstag, 18. März 2017
Konzertwertung	Riedau	Sonntag, 26. März 2017
Palmsonntag	Pfarrkirche	Sonntag, 9. April 2017
Auferstehung	Pfarrkirche	Samstag, 15. April 2017
Eurobike Radsaisoneröffnung	Passau	Samstag, 22. April 2017
Mostkost	Fam. Pichler, „Langer“ in Göpping	Sonntag, 30. April 2017
Florianifeier	Pfarrkirche	Samstag, 6. Mai 2017
Erstkommunion	Pfarrkirche	Sonntag, 7. Mai 2017
Firmung	Pfarrkirche	Samstag, 3. Juni 2017
Fronleichnam	Pfarrkirche	Donnerstag, 15. Juni 2017
Pfarrfest	Pfarrhof	Sonntag, 2. Juli 2017
Bezirksmusikfest	Diersbach	Sonntag, 9. Juli 2017
Sommerpause		
Jugendseminar RainStein		Mo.-Do., 7.-10. August 2017
Jugendkonzert	Rainbach	Freitag, 11. August 2017
Imkerfrühschoppen	Fam. Mayr-Steffeldemmel	Sonntag, 13. August 2017
Kräuterweihe	Pfarrkirche	Dienstag, 15. August 2017
Musikerhochzeit Stefanie & Christopher	Pfarrkirche	Samstag, 19. August 2017
Musikerausflug	Wanderung in Wernstein	Samstag, 26. August 2017
Brückenfest	Wernstein	Fr.-So., 8.-10. September 2017
Feier der Jubelpaare	Pfarrkirche	Sonntag, 24. September 2017
Erntedankfest	Pfarrkirche	Sonntag, 1. Oktober 2017
Bezirksehrung verdienter Musiker	Zell an der Pram	Mittwoch, 25. Oktober 2017
Allerheiligen	Pfarrkirche	Mittwoch, 1. November 2017
Jahreshauptversammlung	Gasthaus Stöbichen	Sonntag, 5. November 2017
Herbstkonzert Innklänge	Unionhalle	Samstag, 18. November 2017
Adventkranzweihe	Pfarrkirche	Samstag, 2. Dezember 2017
Adventmarkt	Unionhalle	Samstag, 9. Dezember 2017
Weihnachtsfeier	Gasthaus Peterbauer	Samstag, 9. Dezember 2017
Christmette	Pfarrkirche	Samstag, 24. Dezember 2017
Neujahranblasen	Wernstein	Di.-Mi., 26.-27. Dezember 2017

Sponsoren

Wir bedanken uns sehr herzlich bei unseren Sponsoren. Ohne ihre Unterstützung wäre vieles nicht möglich!

Metall-Auer GmbH • Cafe Manuela • Boxrucker Wärme- und Elektrotechnik • Reisen und Versicherungen Burgholzer • CAB Aufbereitungs- & Verschleißtechnik GmbH • Elektro Danninger • Eurofun Touristik GmbH • Schlosserei Kurt Freilinger • Manuel Hötzeneder – Allianz-Versicherungen • Friseursalon Innstyle • Holzwelt Jobst • KFZ Kasbauer • Keim GmbH • Lichtrefugium Christa Hainz • Landhotel zur Mariensäule • Pichler Regina • Raiffeisenbank • Massagepraxis Riemann • Schiebler Elektro • Schmierstoffe Patrick Grömmer • Gasthaus Stöbichen • Die Tischlerei - Gerhard Huber • Bäckerei-Cafe Utz GmbH • Elektronik Weberbauer • Well Inn Fachinstitut für Kosmetik, Fußpflege und Massage • Wenzl Privatbräu • ZSM Maschinen- und Metallbau GmbH

Impressionen

